



Weitersparen heißt Schließen ? Universitäten in Not

Weitersparen heißt Schließen - Universitäten in Not
Am Mittwoch, 21. Mai 2014, veranstaltet die Universität Konstanz einen Aktionstag gegen weitere Einschnitte in ihre finanzielle Situation. Damit beteiligt sich die Universität an einem landesweit stattfindenden Aktionstag, der durch die Landesrektorenkonferenz (LRK) beschlossen wurde und auf die prekäre finanzielle Lage der Universitäten in Baden-Württemberg aufmerksam macht. Die seit über einem Jahr laufenden Verhandlungen zum so genannten Solidarpakt III, in dem die Grundfinanzierung der baden-württembergischen Universitäten und Hochschulen für den Zeitraum von 2015 bis 2020 festgeschrieben wird, sollen in den kommenden vier Wochen zu einer Entscheidung des Landes führen. Trotz intensiver Bemühungen und Verhandlungen um eine verlässliche Finanzierungsgrundlage ist die LRK Baden-Württemberg aktuell in großer Sorge, dass den Universitäten keine Verbesserung ihrer finanziellen Ausstattung zugesagt werden wird. Die ohnehin bereits bedrohliche Lage der Universitäten in Baden-Württemberg wird - ohne mindestens einen Inflationsausgleich - weiter verschärft. "Die Universität Konstanz ist ohne diese überlebenswichtige Finanzierungshilfe empfindlich bedroht. Eine Sperrung freierwerdender Stellen sowie eine Reduzierung der Breite des Fächerangebots und der Studienkapazitäten wären die ersten konkreten Folgen, wenn unsere Grundfinanzierung nicht gesichert wird", betont Prof. Dr. Ulrich Rüdiger, Rektor der Universität Konstanz, und fasst zusammen: "Wer sich nicht bewusst macht, dass diese Einsparungen das Mark unserer Gesellschaft treffen, betreibt ein fahrlässiges Spiel, nicht nur mit der Wirtschaftskraft und Wettbewerbsfähigkeit, sondern mit der gesamten Zukunft unseres Landes".
Am Aktionstag sind alle Angehörigen der Universität Konstanz aufgerufen, für die Finanzierung ihrer Einrichtung ein Zeichen zu setzen und die Geschlossenheit ihrer Universität zu zeigen. Dafür wird um 10 Uhr im Audimax eine Veranstaltung für alle Universitätsmitglieder und die Öffentlichkeit stattfinden, bei der, neben genauen Informationen zur prekären Sachlage, in einer Podiumsdiskussion verschiedene Vertreter der Universität das Thema erörtern werden. Anschließend wird die Universitätsleitung bis 14 Uhr im Foyer auf A5 der Universität für weitere Diskussionen und Gespräche zur Verfügung stehen.
Die Veranstaltung ist öffentlich. Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind herzlich willkommen. Um eine Anmeldung unter kum@uni.kn wird gebeten. Weitere Informationen unter: www.uni.kn/aktionstag-solidarpakt
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auch der Presseinformation der Landesrektorenkonferenz unter: <http://www.uni-konstanz.de/shared/PM-LRK-Solidarpakt.pdf>
Kontakt: Julia Wandt
Universität Konstanz
Leitung Kommunikation und Marketing
Pressesprecherin
Telefon: 07531 88-5340
Mobil: 0151 27671919
E-Mail: julia.wandt@uni-konstanz.de
<http://www.uni-konstanz.de>

Pressekontakt

Universität Konstanz

78464 Konstanz

julia.wandt@uni-konstanz.de

Firmenkontakt

Universität Konstanz

78464 Konstanz

julia.wandt@uni-konstanz.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage